



Gemeinde Hoppegarten | Lindenallee 14 | 15366 Hoppegarten

Dienststelle: Fachdienst Ordnungsangelegenheiten

Bearbeiter: Herr Wirsig

Durchwahl: 03342/393-401

Fax: 03342/393-150

Datum: 24.11.2025

E-Mail: wirsig@gemeinde-hoppegarten.de

(nur für formlose Mitteilungen, ohne Verschlüsselung oder Signatur)

Sachstände VBV 24.11.2025

TOP 10 - Freiwillige Feuerwehr Hoppegarten

- Tagesdienstkleidung/ Stationwear ist gem. Bekleidungserlass Feuerwehr – BEFw pflichtige Aufgabe aber wurde aufgrund der Abwesenheit der Kämmerei bzw. der fehlenden Freizeichnung noch nicht beschafft.
- Leichte PSA sollte beschafft werden, damit die Kameraden bei der Flächenbrandbekämpfung im Sommer nicht überhitzen.
- Die Kameraden der Feuerwehr wünschen sich allgemein mehr Anerkennung und Wertschätzung. Die Jahreshauptversammlung muss dieses Jahr wegen des HH ausfallen Es wird nur eine Beförderungsveranstaltung ohne Zuwendungen wie Buffet durch Verwaltung oder neue Schulterklappen zur Beförderung stattfinden.
- Beschaffung HLF 20 ist abgeschlossen und wird vermutlich im Januar 26 ausgeliefert. Ein Fahrzeug aus dem Altbestand wird dafür veräußert.
- Die Modernisierung der Funkausrüstung ist erforderlich, da die aktuelle veraltete ist. (Investitionsrückstau)
- Die Vorgaben des LK aus der Feuerwehrprüfung werden weiterhin fristgerecht abgearbeitet.
- Aktuell beteiligen wir uns am Projekt „Feuerwehr macht Schule“ und sind dabei eine Umsetzung in der Gemeinde Hoppegarten vorzubereiten.

TOP 10.1 - Hönow

- Ob Nebenkosten durch die neue Ortswehr eingespart werden könnten, kann noch nicht verbindlich gesagt werden, da erst ein halbes Jahr vergangen ist und eine Berechnung erst nach einem vollen Jahr verlässliche Daten bringt.
- Am Gebäude selbst sind kleinere Nacharbeiten abzuschließen, wie Ladesäule warten auf Elektriker, Dongle, Sirene, Außenanlagen, Schranke, Rollltor 7 Waschhalle, Ladeinspeisung 2 Fahrzeuge. Diese werden durch die Gewährleistung und in Zusammenarbeit mit GBM und FB I behoben.

TOP 10.2 - Dahlwitz-Hoppegarten

- Bauliche Verbesserungen an der Ortswehr wären in der Zukunft wünschenswert.
 - Lagerung von Kleidung im Bad der Herren als Wechsel-PSA ist kein guter Zustand.
 - Türstürze sind für das Tragen von Helmen teilweise zu niedrig.
 - Lagerung von Altbeständen bindet anderweitig benötigte Flächen.

TOP 10.3 - Münchehofe

- Das Gebäude der Ortswehr ist nicht mehr Stand der Technik.
 - Die Umkleide in unmittelbarer Nähe zum Feuerwehrfahrzeug ist ungenügend und durch die FUK zurecht gerügt.
 - Es muss nach Eingang des Gefahrenabwehrbedarfsplans falls zulässig, schnell neu geplant werden.
 - Dabei ist die Trennung von Dorfgemeinschaftshaus und OW umzusetzen.
 - Die alten Leuchtstoffröhren sollten durch LED ersetzt und eine fachgerechte Notbeleuchtung installiert werden.

TOP 10.4 - Feuerwehrgebührensatzung

- Es geht nicht um inhaltliche Anpassungen, sondern um Höhe der Gebühren.
- Ist am Anfang des kommenden Jahres am effektivsten, da die Kosten als Durchschnitt aus den letzten drei Jahren gebildet und errechnet werden müssen. Daher wird dies im Januar 2026 angegangen.
- Sobald die Daten vorliegen, werden diese in die Berechnungsgrundlage (Tabelle) eingearbeitet. Dazu wird sich mit FB II abgestimmt.

TOP 11 - Fachdienst Ordnungsangelegenheiten

- Größter Problempunkt ist aktuell die Mobilität des Außendienstes. Ein pflichtgemäßes Handeln ohne ausreichende Fahrzeuge führt spätestens Mitte Dezember 2025 zur Handlungsunfähigkeit. Eine adäquate Pflichterfüllung nach OBG ist ohne Fahrzeug bei Gefahr im Verzug unmöglich.
- Ansonsten funktioniert die Zusammenarbeit in- und außerhalb der Verwaltung gut.
 - Große Fortschritte bei Umsetzung und Kontrolle der HundeHV, sowie der Beseitigung der Schrottautos
 - Die Schiedsstelle muss neu besetzt werden. Hier liegen bereits Bewerbungen vor.
 - Die Kontrollen von Veranstaltungen und zugehörigen Gewerbekontrollen sind erfolgreich verlaufen.
 - Die Zusammenarbeit mit der Polizei bei Großkontrollen wie gegen die Tunerszene und im Erpetal hat Erfolge gezeigt.
 - Vermehrte Kontrollen wegen Datenschutzverstößen und Baustellenzufahrten wurden nunmehr umgesetzt.
- Es gab große Fortschritte beim Katastrophenschutz und der zugehörigen Planung.
 - Die Erprobungen der Katastrophenschutzleuchttürme waren erfolgreich.
 - Entsprechende Kostenstellen wurden für den Haushalt 2026 geplant und an den FB II kommuniziert.
 - Es sind Konzepte und Erreichbarkeitslisten erarbeitet und verbessert worden.
- Die Arbeitsgemeinschaft Kriminalitätsprävention mit Polizei, Neuenhagen, SiPas hat dieses Jahr zweimal erfolgreich stattgefunden.
- Der Tag der Sicherheit am 12.10.2025 war ein moderater Erfolg. Im nächsten Jahr sollte hier mehr Werbung geschaltet werden und besser mit Vereinen und Schulen kommuniziert werden.
- Der FD OA hat auch am „Arbeitskreis Kommunale Ordnung und Sicherheit“ (AKOS) teilgenommen, um sich mit den Fachämtern aller Kommunen im LK fachlich auszutauschen.

Wilhelm Wirsig
Fachdienstleiter Ordnungsangelegenheiten